

Das ist uns wichtig - Mit schwierigen Situationen behutsam umgehen

Orte

Im Wechsel in den Besprechungsräumen der ASD Teams

- Team Süd, , Alter Postweg 38 Oldenburg
- Team Nord; Alexanderstr. 333, Oldenburg

Termine

Jeweils von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

- [Donnerstag, 19.10.2017](#)
- [Donnerstag, 30.11.2017](#)
- [Donnerstag, 17.01.2018](#)

Anmeldung auch für einzelne Termine beim

Kinderschutz-Zentrum Oldenburg

Friederikenstraße 3
26135 Oldenburg
Tel.: 0441 177 88
Fax.: 0441 24 89 800
info@kinderschutz-ol.de
www.kinderschutz-ol.de

Ansprechpartnerin

Angela Könnecke



Darüber hinaus gehende Fragen beantwortet Ihnen gerne im Amt für Jugend, und Familie:

Koordinierungszentrum Kinderschutz
Petra Bremke-Metscher
Tel.: 0441 235 3097
Mail: petra.bremke-metscher@stadt-oldenburg.de

Herausgeber:

Stadt Oldenburg (Oldb)
Der Oberbürgermeister
Amt für Jugend und Familie

Stand: Oktober 2017

Fallberatungsgruppen
zur Einschätzung von
möglichen Kindeswohl-
gefährdungen

Ein Angebot für
für pädagogische
Fachkräfte Oldenburger
Kinderkrippen

2017



Fallberatungsgruppen zur Einschätzung von möglichen Kindeswohlgefährdungen

Ausgangslage:

Das Kinderschutz-Zentrum Oldenburg bietet seit 2015 Fallberatungsgruppen zur Einschätzung von Kindeswohlgefährdungen für die pädagogischen Fachkräften aus Oldenburger Kinderkrippen an.

Diese offene Gruppe bietet Raum für einen fachlichen Austausch über Kinder und Familien in belasteten Situationen.

Das Kinderschutz-Zentrum lädt ein und Ihre konkreten Fälle stehen im Mittelpunkt

Im Mittelpunkt der Treffen steht jeweils die Beratung der von den Teilnehmenden eingebrachten Fälle. Orientiert an den Ressourcen der Beteiligten werden mit Hilfe verschiedener Methoden Perspektiven für das weitere Vorgehen entwickelt.

Insbesondere geht es dabei um die Fragen:

- Wie schätze ich eine mögliche Belastung/Kindeswohlgefährdung ein?
- Wann sind Grenzen der Belastbarkeit für Kinder erreicht?
- Wie gestalte ich den Umgang mit Familien, in denen Gewalt vorkommt.
- Welche Unterstützung und Hilfe kann/muss ich Eltern und Kindern geben?
- Wann ist die Einbeziehung anderer Institutionen angebracht bzw. geboten?
-

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!

Unterstützung für die Praxis

Das Angebot richtet sich an pädagogische Fachkräfte der Krippen.

Das Angebot wird aus Mitteln des Amtes für Jugend und Familie finanziert, daher ist die Teilnahme für Sie kostenlos.

Es können max. 10 Personen je Termin teilnehmen, um einen guten fachlichen Austausch zu gewährleisten.

Auch Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die keinen aktuellen Fall bearbeiten wollen, sind herzlich willkommen.



Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung